
lsfb-Newsletter – Aktuelles vom 12. Januar 2017

Einladung zum 3. lsfb-Seminartag

Der Seminartag wendet sich an alle ehrenamtlich Engagierten. In den Seminaren wird speziell Wissen für Kita- und Schulfördervereine angeboten. Die Veranstaltung bietet auch Raum zum gegenseitigen Kennenlernen und dem Austausch von Erfahrungen. lsfb-Fachleute stehen den ganzen Tag zu Gesprächen bereit. Das Schwerpunktthema lautet in diesem Jahr: „Kita-Fördervereine“.

Zeit: Samstag, 04.03.2017 von 10:00 - 18:30 Uhr plus Ausklang
 Ort: Maxim-Gorki-Gesamtschule, Förster-Funke-Allee 106, 14532 Kleinmachnow
 Kosten: Mitglieder: erste Person 25€, jede weitere Person desselben Vereins 10€
 Nichtmitglieder: jede Person 50€
 Anmeldung: www.lsfb.de/reservierung
 Kontakt: Jochen Fest (jochen.fest@lsfb.de).

Programm: (Es finden in 3 Blöcken jeweils 3 Veranstaltungen parallel statt.)

09:30 - 10:00 Uhr: Ankunft und Anmeldung
 10:00 - 10:15 Uhr: Begrüßung
 10:20 - 12:20 Uhr: Seminar: Vereinsrecht für Fördervereine
 Seminar: Antragsfitness - wie stelle ich einen erfolgreichen Förderantrag?
 Workshop: Elternmitwirkung in Kita und Schule
 12:30 - 13.15 Uhr: Verleihung des Förderpreises „Willkommenskultur an Schulen und Kitas“
 Prämiert werden mit insgesamt 5000 € die überzeugendsten Projekte und Initiativen, die einen Beitrag dazu leisten, die Integration von Kindern und Jugendlichen aus schwierigen sozialen Umfeldern oder mit Fluchterfahrung zu unterstützen.
 13:15 - 14:00 Uhr: Mittagspause: Möglichkeit zum Austausch und Gespräch mit lsfb-Fachleuten
 14:00 - 16:00 Uhr: Seminar: Steuerrecht für Fördervereine
 Seminar: Datenschutz und Medienrecht
 Workshop: Inklusive Schule
 16:00 - 16:30 Uhr: Kaffeepause: Möglichkeit zum Austausch und Gespräch mit lsfb-Fachleuten
 16:30 - 18:30 Uhr: Seminar: Buchführung für Fördervereine
 Seminar: Mitgliedergewinnung und Anerkennungskultur
 Workshop: Gleichstellung weiter denken
 ab 18:30 Uhr: Ausklang mit Gesprächen, Getränken und Snacks

Weitere ganztägige Informations- und Beratungsangebote:

- Infostand lsfb-Ausleihgeräte
- Bundesprogramm „Menschen stärken Menschen“
- Ausstellung Glasfusing

Details finden Sie auf unserer [Homepage](#)
 und dem [Flyer zum Seminartag](#).

lsfb
 Im Mittelbusch 7
 14129 Berlin
 Email: info@lsfb.de
www.lsfb.de

Margrit Höfgen
 Bereich Brandenburg
 Tel. (0331) 505 49 62
 Email: margrit.hoefgen@lsfb.de

Andreas Kessel
 stellv. Vorsitzender
 Tel. (030) 414 29 69
 Email: andreas.kessel@lsfb.de

Termine des lsfb

18.01.2017 lsfb-Seminar: „Kommunikationsbasics Anwendungen“

Wie verschiedene Meinungen und Kritik produktiv genutzt sowie selbst kritisches Feedback sinnvoll gegeben werden kann, verrät ein Blick auf Marshall Rosenbergs Modell der gewaltfreien Kommunikation. Die Kommunikationstechniken sollen an kontroversen Beispielen aus der Praxis eingeübt werden – bringen Sie Ihre „Probleme“ mit!

Zeit: Mittwoch, 18.01.2017 von 18:00 - 20:00 Uhr

Ort: Paritätischer Landesverband Berlin, Brandenburgische Str. 80, 10713 Berlin

Kosten: Mitglieder: erste Person 10€, jede weitere Person desselben Vereins 5€
Nichtmitglieder: jede Person 20€

Anmeldung: www.lsfb.de/reservierung

Details: www.lsfb.de/kommunikation-anwendung.

Meldungen des lsfb

Ehrenamtskarten gelten jetzt in beiden Bundesländern

Neben dem Berliner FreiwilligenPass hat der Berliner Senat 2011 die Berliner Ehrenamtskarte für die Würdigung besonderen ehrenamtlichen bürgerschaftlichen Engagements eingeführt. Der lsfb ist berechtigt, beide Arten der Würdigung in eigener Verantwortung vorzunehmen. Während der Berliner FreiwilligenPass in Form einer Urkunde Auskunft gibt über Art und zeitlichen Umfang des ehrenamtlichen Engagements sowie über dabei erworbene, erweiterte oder vertiefte Kompetenzen, bietet die Ehrenamtskarte eine Vielzahl geldwerter Vergünstigungen in Form ermäßigter oder erlassener Eintrittsgelder. Die Berliner Ehrenamtskarte hat eine Gültigkeit von drei Jahren und gilt seit dem 01.09. 2016 auch im Bundesland Brandenburg. Anträge auf Ausstellung von Berliner FreiwilligenPass und Ehrenamtskarte können unter freiwilligenpass@lsfb.de angefordert werden. Auch in Brandenburg gibt es für die Würdigung besonderen ehrenamtlichen bürgerschaftlichen Engagements den FreiwilligenPass und die Ehrenamtskarte. Sie werden bei der Staatskanzlei in Potsdam beantragt. Die Brandenburger Ehrenamtskarte gilt wiederum auch in Berlin. Die mit der Berliner und der Brandenburger Ehrenamtskarte in beiden Bundesländern verbundenen aktuell angebotenen Vergünstigungen können über www.berlin.de heruntergeladen werden.

lsfb-Seminarteam sucht Verstärkung

Wir suchen ehrenamtliche Unterstützung: 1. Bei der Begleitung der lsfb-Seminare vor Ort (z. B. Weg-Ausschilderungen, Infotisch, Catering, Empfang der Referierenden und Teilnehmenden, Tageskasse). 2. Bei der Seminarplanung (z. B. Organisation von Referierenden und Seminarorten, Erstellen von Teilnehmerlisten und Einladungen). Benötigt werden Kenntnisse im Umgang mit dem PC im Allgemeinen und mit Excel-Listen im Speziellen. Wir arbeiten im Team und der Arbeitsaufwand beträgt nach Absprache ca. 1 bis 5h/ Woche. Bei Interesse können wir gern persönlich ins Gespräch kommen. Kontakt: Jochen Fest (jochen.fest@lsfb.de), Tel.: 0176 – 3784 0814. Wir freuen uns auf Sie!

Ausschreibungen

Antragsschluss beim Jugend-Demokratiefonds Berlin

Das Landesprogramm „STARK gemacht! - Jugend nimmt Einfluss“ nimmt bis zum 22.01.2017 noch Anträge in der ersten Förderrunde für das laufende Jahr entgegen. Damit interessante Ideen für mehr junges Engagement für ein demokratischeres Miteinander sowie gegen Rassismus und Antisemitismus realisiert werden können, fördert der Jugend-Demokratiefonds Berlin Projekte mit bis zu 15.000 €. Infos und Förderanträge unter stark-gemacht.de.

Europäischer Jugendkarlspreis 2017

Jugendliche und Jugendgruppen aus ganz Europa sind aufgerufen, ihre Projekte einzusenden. Diese sollten zur Verständigung in Europa und in der Welt beitragen, die Entwicklung eines gemeinsamen Bewusstseins für die europäische Identität und Integration fördern, den jungen Menschen in Europa als Vorbild dienen und ihnen praktische Beispiele für das Zusammenleben als Gemeinschaft aufzeigen. Einsendeschluss ist der 30.01.2017. Die besten drei Projekte werden mit 7.000 €, 5.000 € und 2.500 € ausgezeichnet. Weiterführende Hinweise unter <http://www.europarl.de>.

Angebote und Wissenswertes

Bewerbungsstart zum Jugend | Zukunft | Vielfalt Jugendkongress Biodiversität 2017

Vom 9.-11.06. 2017 laden das Bundesumweltministerium (BMUB), das Bundesamt für Naturschutz (BfN) und die Deutsche Bundesstiftung Umwelt (DBU) 150 junge Menschen zwischen 16 und 27 Jahren in das DBU Zentrum für Umweltkommunikation nach Osnabrück ein. Das von Jugendlichen erarbeitete Programm umfasst Workshops, Exkursionen und eine Podiumsdiskussion. Die Teilnehmer entwickeln eigene Projektideen zu den Themen biologischer Vielfalt. Während der Kongresszeit werden Fahrräder zur Fortbewegung gestellt. Einige Projektideen werden finanziell in ihrer Umsetzung unterstützt. Bewerbung bis zum 28.02.2017 online unter www.jugend-zukunft-vielfalt.de

TINCON - Tatkräftige Schülerinnen und Schüler gesucht

TINCON bedeutet „teenageinternetnetwork convention“ und ist das erste Festival für digitale Jugendkultur. Nachdem das erste Festival für digitale Jugendkultur im Mai letzten Jahres bereits mit rund 1.000 Jugendlichen ein voller Erfolg war, geht es dieses Jahr im Kraftwerk Berlin in die zweite Runde: Drei Tage vom 23.-25.06.2017 setzen sich Teenies von 13 bis 21 Jahren in Workshops und durch Vorträge und Aktionen mit ihrer (nicht nur) digitalen Gegenwart und Zukunft auseinander. Thematisch geht es unter anderem um Games und Wissenschaft, um Musik und Politik, um Smartphones und Roboter. Um wieder ein gelungene Convention zu veranstalten, werden noch engagierte Schülerinnen und Schüler für das Organisationsteam gesucht. Details: <http://tincon.org/>.

Neue Spielzeit im Theater X

Das Theater X: VON und FÜR die CommUNITY läutet am 20.01.2017 seine neue Spielzeit ein. Bis zum 29.03.2017 gibt es für interessierte Gäste Theaterstücke, Veranstaltungen und neue Musikformate. Für die „21 Days of Resistance“ – CommUNITY-Wochen vom 08.-29.03.2017 kann man sich noch bis zum 16.01.2017 mit Aktionen und Veranstaltungen bewerben. Details: www.grenzen-los.eu.

JuBi – Die JugendBildungsmesse im Berliner Rosa-Luxemburg-Gymnasium Pankow

Auf der Messe zu Auslandsaufenthalten informieren am 14.01.2017 von 10:00 - 16:00 Uhr Veranstalter, Bildungsexperten und -expertinnen und ehemalige Teilnehmende über jegliche Arten von Auslands- und Austauschprogramme. Die JuBi richtet sich an Schülerinnen und Schüler, ihre Eltern und Lehrkräfte. Der Eintritt ist frei. Weiterführendes unter www.weltweiser.de.

Malwettbewerb zum 21. Kinderkarneval der Kulturen 2017

„Auf die Flossen Fertig Los!“ - das Motto-Tier 2017 ist die Robbe. Alle Kinder bis 12 Jahre sind wieder aufgefordert, ihre Fantasien zur Robbe zu Papier zu bringen (malen, zeichnen, Collagen kleben, Skulpturen basteln etc.) und an die KMA zu senden oder direkt vor Ort abzugeben. Die ersten 3-5 Gewinnerbilder werden auf dem offiziellen Kinderkarnevals-Plakat abgedruckt. Weiterhin werden die besten Bilder mit schönen Preisen prämiert und alle Bilder werden im Mai 2017 in einer Ausstellung gezeigt. Die Preisverleihung findet am Tag der Ausstellungseröffnung mit einem bunten Kinderkulturprogramm statt. Einsendeschluss ist der 17.03.2017. Infos: www.kma-kinderkarneval.de.

Einstürzende Schulbauten 2017 – 222 Tage Lärm

Marode Schulen sind ein bundesweites Problem: Laut [KfW](#) fehlen den Städten und Gemeinden 34 Mrd. € zur Sanierung ihrer Bildungseinrichtungen. Im Rahmen der Kampagne der Stiftung Bildung soll ab Mitte Februar bis zur Bundestagswahl 2017 wieder täglich ein Beispiel einer maroden Schule präsentiert werden. Beteiligen Sie sich mit Ihrer Schule! Beschreiben Sie Ihre Situation, schicken Sie Bilder. Alle Details finden Sie auf der Homepage zur Kampagne [Einstürzende Schulbauten](#).

UNESCO-Welttag des Buches am 23.04.2017: 1,2 Mio. Bücher zu verschenken

Im Rahmen der seit 1996 bestehenden bundesweiten Kampagne „Ich schenk dir eine Geschichte“ erscheint in diesem Jahr „Das geheimnisvolle Spukhaus“ von Henriette Wich. Bis zum 31.01.2017 können alle Lehrkräfte der Klassenstufen 4 und 5 sowie von Integrations-, Förder- und Willkommensklassen unter www.welttag-des-buches.de kostenfrei Buchgutscheine bestellen. Die gemeinsame Aktion der Stiftung Lesen, des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels, der Deutschen Post, dem cbj Verlag sowie dem ZDF dient der Leseförderung und der Vermittlung von Lesefreude. Die Stiftung Lesen bietet begleitend zur Geschenkkaktion zahlreiche Anregungen, um den Roman in den Schulunterricht einzubinden: diverse Arbeitsblätter sowie ein Schreib- und Kreativwettbewerb. Komplettiert wird das Paket durch ein Quiz im Buch mit der Chance auf Preise für die ganze Klasse sowie Anmeldeunterlagen für eine literarische Schnitzeljagd.

Aktion Mensch – neue Förderrichtlinien ab 01.01.2017

Die Aktion Mensch hat ihr Regelwerk überarbeitet. Die Änderungen beziehen sich auf die Zins- und Tilgungszuschüsse, die bekanntlich seit Oktober 2016 nicht mehr förderfähig sind. Das Instrument der Zinszuschuss- oder Tilgungsförderung ist in Zeiten eines Zinsniveaus von mind. 3% entstanden. Seit vielen Monaten liegt der Marktzins bei ca. 1,5%. Um keine Anreize für Darlehen mit übersteuerten Zinskonditionen zu schaffen, läuft das Instrument der Zinszuschuss- und Tilgungszuschussförderung für die erste und zweite Dekade zum 30.09.2016 aus. Zudem wurde unter Punkt II.4 der [aktuellen Förderrichtlinien](#) darauf hingewiesen, dass eine Förderung durch Aktion Mensch ausgeschlossen ist, wenn dasselbe Vorhaben auch aus Mitteln einer anderen bundesweit tätigen Soziallotterie oder eines staatlichen Lotterie- und Sportwettenveranstalters gefördert wird.

Bleiben Sie immer auf dem Laufenden: www.lsfb.de, [Twitter](#) oder [Facebook](#).

Kontakt: info@lsfb.de.

Sitz und Geschäftsstelle Berlin: lsfb, Im Mittelbusch 7, 14129 Berlin.

Spendenkonto des lsfb: IBAN: DE52430609671134336700, BIC: GENODEM1GLS.

Rundmailarchiv: Der lsfb-Newsletter steht lsfb-Mitgliedsvereinen auch als pdf-Datei in unserem Rundmailarchiv zur Verfügung: <http://www.lsfb.de/Newsletter>.

Haftung für Links: Für die Inhalte der verlinkten Seiten ist die jeweilige anbietende oder betreibende Organisation der Seiten verantwortlich. Zum Zeitpunkt der Verlinkung waren keine rechtswidrigen Inhalte erkennbar.

Abmeldung: Wenn Sie sich aus unserem lsfb-Verteiler abmelden wollen, nutzen Sie dazu unser Kontaktformular. Es enthält ein Eingabefeld: Ich möchte mich aus dem lsfb-Info-Verteiler abmelden: <http://lsfb.net/?id=249>